

**Online-Tageszeitung für Baden-Baden und Umgebung.
Neueste Nachrichten, Interviews etc. für Baden-Baden und Umgebung.**

66 neue Ganztagschulen in Baden-Württemberg

Baden-Badener Realschule wird Ganztagschule - Abgeordnete Beate Böhlen und Tobias Wald mit gemeinsamer Erklärung



Foto: goodnews4-Archiv

Baden-Baden, 24.02.2017, Bericht: Redaktion Vor dem letzten Landtagswahlkampf lagen die Positionen von Grünen und CDU vor allem in der Bildungspolitik noch weit auseinander.

Offenbar setzen sich in der gemeinsamen Koalition nun mehr die Positionen der Grünen durch. Das für die Chancengleichheit eher geeignete Schulmodell der Ganztagschule wird mit der Realschule auch in Baden-Baden einen neuen Brückenkopf erhalten.

«Allen Beteiligten, vor allem den engagierten Lehrkräften, den Eltern und ihren Kindern, wünschen wir einen guten Start und viel Erfolg für die Zukunft.», erklärte die Baden-Badener Landtagsabgeordnete Beate Böhlen.

Landesweit steige die Zahl der Ganztagschulen um insgesamt 66 Schulen an. Besonders stark steige die Zahl der Ganztagsangebote an Grundschulen nach neuem Ganztagschulkonzept auf 57

Schulen. Tobias Wald: «Diese Entwicklung zeigt, dass die Verankerung der Ganztagschule im Schulgesetz überfällig war. Schulen und Schulträger haben nun die erforderliche Planungssicherheit, die sie für ihre Arbeit benötigen. Diese können nun flexibel auf den Bedarf vor Ort reagieren. Sie dürfen verschiedene Formen anbieten – verpflichtend oder freiwillig, mit sieben oder acht Zeitstunden an drei oder vier Tagen in der Woche.»

Der Ganztagesbetrieb biete wesentliche Vorteile. «Durch das erweiterte Schulangebot stärken wir den Bildungserfolg der Schülerinnen und Schüler und leisten zugleich einen wichtigen Beitrag zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf in unserer Stadt», erklärten die beiden Baden-Badener Landtagsabgeordneten gemeinsam.

Die Ganztagschule sei mehr als Betreuung, heißt es in der gemeinsamen Meldung der beiden Abgeordneten. Sie erlaube neue Gestaltungsmöglichkeiten des Lernprozesses. Über den Tag verteilt können sich traditioneller Unterricht, individuelle Vertiefungsphasen und Übungszeit, musische Angebote oder Sport abwechseln. Hausaufgaben würden in der Schule mit Hilfe der Lehrkräfte erledigt. Diese so genannte Rhythmisierung von Lernphasen verspreche nach Ansicht von Bildungsforschern den größten Lernerfolg. «Das System bietet außerdem die große Chance, Kinder an die Vereinswelt und das kulturelle Leben heranzuführen. Das stärkt das Gemeinwesen insgesamt», ist Bea Böhlen überzeugt.

[Zurück zur Startseite und zu den weiteren aktuellen Meldungen.](#)

Copyright © textBüro Baden-Baden